

Goethe, Johann Wolfgang von: N.A. (1819)

1 Wenn der Mensch die Erde schätzet,
2 Weil die Sonne sie bescheinet,
3 An der Rebe sich ergetzet
4 Die dem scharfen Messer weinet,
5 Da sie fühlt dass ihre Säfte,
6 Wohlgekocht, die Welt erquickend,
7 Werden regsam vielen Kräften,
8 Aber mehreren erstickend;
9 Weiss er das der Glut zu danken
10 Die das alles lässt gedeihen;
11 Wird Betrunkner stammlend wanken,
12 Mässiger wird sich singend freuen.

(Textopus: N.A.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/18842>)